

Versuchter Trickbetrug in Stoppenberg

Unbekannter Mann wollte eine Mülltüte

Mit der Frage nach einer Mülltüte verschaffte sich am vergangenen Mittwoch, gegen 13 Uhr, ein unbekannter Mann Zutritt zu der Wohnung einer 76-jährigen Stoppenbergerin. Während diese damit beschäftigt war, die verlangte Mülltüte in der Küche zu suchen, hatte sie den Mann im Flur warten lassen. Als dieser kurz darauf aus ihrem Schlafzimmer kam, verwies sie ihn der Wohnung. Bei

einer anschließenden Nachschau im Schlafzimmer stellte sie fest, dass der Mann ihre Schränke durchsucht hatte, aber zum Glück nicht fündig wurde. Die Frau beschrieb den Täter als circa 1,78 Meter großen Mann mittleren Alters. Er hatte dunkle Augen, ein schmales Gesicht und trug eine dunkle Brille. Bekleidet war er mit einer beigefarbenen Jacke und einer dunklen Hose.

...Teuer kaufen... nur Millionäre und Narren

Aus der Tiefkühltruhe!!!

- Tilapia Filets natur (100 g = 4,92) 250 g **2,29**
- Hähnchennuggets
Hähnchenschnitzel
Hähnchen Cordon Bleu je 1 kg **3,99**
- Junge Deutsche Gans aus bäuerlicher Freilandhaltung 1 kg **5,99**

Nur solange der Vorrat reicht!

Gelsenkirchen Wildenbruchstr. 32-34
GE-Scholven im Brömm 7

HAVARIE-MARKT
www.havarie-markt.de

Partyservice über 75 Jahre
Fleischerei Kolditz

- Grillspezialitäten
- Spanferkelbraterei
- warme + kalte Büfets

Essen • Hermannstraße 6 • Tel. 30 04 12

Frische Bratwurst 4.98 € / fein, kg **4.48 €**

Frischwurstaufschnitt vielfach sortiert 100 g **0.98 €**

Frische Mettenden eigene Herstellung (1 kg = 7.98 €) Stk. **0.50 €**

Pfälzer Leberwurst herzhaft lecker 100 g **0.68 €**

Aus unserem BIO-Sortiment:

BIO-Schweinenacken kg **7.80 €**

BIO-Leberwurst geräuchert im Naturdarm 100 g **1.38 €**

BIO-Brühwurst knackig zart 100 g **1.38 €**

BIO-Blut- und Grützwurst 100 g **0.75 €**

Anzeigenaufgabe leicht gemacht!

Sie möchten Ihre Anzeige telefonisch aufgeben? Wählen Sie: Telefon: 02 01 / 8 04 18 51

Wenn Sie Ihre Anzeige schriftlich aufgeben möchten, senden Sie bitte unseren Kleinanzeigencoupon an untenstehende Adresse oder faxen ihn an 02 01 / 8 04 29 95

Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige persönlich in Ihrer Geschäftsstelle aufzugeben. Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Do.: 8.30 - 17.00 Uhr Fr.: 8.30 - 16.00 Uhr

Für Ihre Anzeigenaufgabe im Internet: www.nordanzeiger-essen.de

Nordanzeiger Essen
Bert-Brecht-Straße 29
45128 Essen
Telefon 02 01 / 8 04 18 51
Telefax 02 01 / 8 04 29 95
anzeigen@stadtspiegel-essen.de
www.nordanzeiger-essen.de



Schüler des Heinz-Nixdorf-Berufskollegs und des Berufskollegs West mit Lehrerin Claudia Welzel (links) wurden von Dirk Fißmer, Afb g GmbH (Mitte, vorn) durch die Firma an der Gladbecker Straße geführt. Foto: privat

Schüler checkten grüne Jobs

Essener Unternehmen arbeitet gebrauchte PC auf

Die Zeitbild Stiftung führt den „Green Day – Schulen checken grüne Jobs“ durch, um Schülerinnen und Schüler der 8. bis 13. Klasse einen Einblick in die Berufs- und Studienperspektiven im Umwelt- und Klimaschutz zu geben.

Forschungseinrichtungen statt. Die Afb gemeinnützige GmbH in Essen, Gladbecker Straße 18, nahm teil. Dirk Fißmer, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit NRW der Afb, führte Schülerinnen und Schüler am „Green Day“ durch die Räume und stand für Fragen bereit. Eine PowerPoint Präsentation zeigte die Aufgaben und Ziele der Afb. Es ist Europas erstes gemeinnütziges IT-Systemhaus, das 2004 in Ettlingen gegründet wurde. Bundesweit arbeiten 160 Menschen bei der Afb, davon haben 50 Prozent eine Behinderung. Zudem werden 20 Ausbildungsplätze gestellt. Ziel ist es, in den nächsten

Jahren weitere 500 Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung zu schaffen und durch IT-Remarketing einen Beitrag zur Reduzierung des CO2- Ausstoßes zu leisten.

Weitere Partner werden gesucht

Angeboten werden Dienstleistungen im Umgang mit gebrauchter IT-Hardware. Außerdem sollen Umwelt, Ressourcen und Klima geschont und eine unternehmerische Sozialverantwortung aufgebaut werden.

Verschiedene Unternehmen und öffentliche Einrich-

tungen überlassen der Afb ihre nicht mehr benötigte Computer-Hardware kostenlos. „Für einen einzelnen PC werden 1,9 Tonnen Rohstoffe verbraucht“, so Dirk Fißmer. Weiter berichtet er, dass 226.000 Geräte bearbeitet wurden und der Großteil auch aufgearbeitet werden konnte. Der Rest wurde an Scheideanstalten zur Entsorgung übergeben.

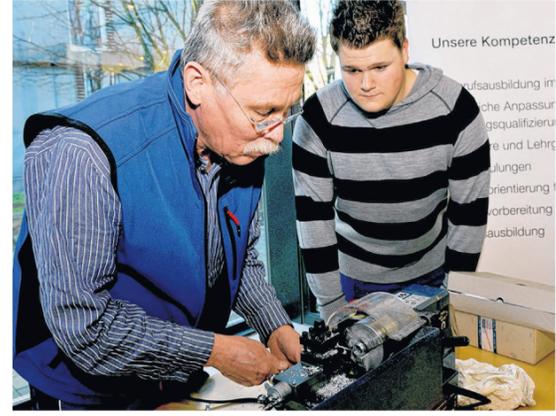
Zuerst werden die Geräte abgeholt und dann zu einer Afb-Niederlassung gebracht. Anschließend werden sie erfasst, und es werden Datenlöschung, Reinigung und bei Bedarf Reparaturen vorgenommen. Nach diesem

Prozess stehen die Geräte im Shop oder online zum Verkauf.

Nicht löschbare Datenträger werden in einem Festplattenshredder mechanisch zerstört. Nicht wiedervermarktete Geräte werden im hauseigenen Betrieb in die Bestandteile zerlegt, die Materialien sortenrein getrennt und dem Rohstoffkreislauf zugeführt.

Die Afb sucht weitere Partner, die ihr nicht mehr benötigte IT-Hardware überlassen, sodass weitere Arbeitsplätze für Menschen mit und ohne Behinderung geschaffen werden können. Informationen unter www.afb-group.eu.

COMIN: RIESIGES INTERESSE AN WEITERBILDUNG



Bestens besucht war die 13. Weiterbildungsmesse Essen. Verantwortliche Organisatoren vom Verein „W.i.R. - Weiterbildung im Revier“, der in Essen seinen Sitz hat, zeigten sich überaus erfreut darüber, dass die Veranstaltung, die in der vergangenen Woche im ComIn an der Karolinger Straße stattfand, auch die Ergebnisse der Vorjahre übertroffen hat. Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und Ausbildungen informierten sich bei den fast 40 Anbietern. Auf großes Interesse stieß auch das Rahmenprogramm mit seinen Vorträgen sowie der kostenlose Check für Bewerbungsmappen, den Experten vornahmen.

Fotos: Gohl